



REPUBLIK ÖSTERREICH  
FIRMENBUCH

FB

---

## Jahresabschluss 31.12.2024

---

FN 108977k

### FIRMA

Weissenböck Baustoffwerk Gesellschaft  
m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

### GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 26.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: mittel

### VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### PDF GENERIERT AM

12.08.2025

### AUFGESTELLT VON

Mag. Martin Amstler , geb. 23.12.1976

Dipl.-Ing. (FH) Jakob Socher MBA, geb. 25.06.1976

### PRÜFWERT:

57D701143B5EBD3F1A07CA76DDE6FECA5835E0  
4DCF94D4B9C5867539D2D264FF

### Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

### Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

**Bilanz**

in EUR Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
<b>AKTIVA</b>	<b>32.715.240,02</b>	<b>34.031.822,75</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>24.657.369,58</b>	<b>26.583.978,29</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>19.185,24</b>	<b>30.882,83</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	19.185,24	30.882,83
<b>Sachanlagen</b>	<b>24.635.621,28</b>	<b>26.550.532,40</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	21.586.089,40	22.327.783,65
technische Anlagen und Maschinen	1.827.243,09	2.897.784,35
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.013.662,40	1.164.620,45
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	208.626,39	160.343,95
<b>Finanzanlagen</b>	<b>2.563,06</b>	<b>2.563,06</b>
Beteiligungen	2.563,06	2.563,06
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>7.922.131,57</b>	<b>7.300.766,69</b>
<b>Vorräte</b>	<b>4.764.091,91</b>	<b>5.468.686,90</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.091.198,21	1.219.418,12
unfertige Erzeugnisse	279.681,19	311.037,71
fertige Erzeugnisse und Waren	3.393.212,51	3.938.231,07
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.068.047,38</b>	<b>1.719.399,66</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	174.747,04	126.577,64
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2.620.919,60	1.438.308,25
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	272.380,74	154.513,77
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	33.771,92	33.771,92
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>89.992,28</b>	<b>112.680,13</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1.738,87</b>	<b>4.077,77</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>134.000,00</b>	<b>143.000,00</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>32.715.240,02</b>	<b>34.031.822,75</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>30.041.114,36</b>	<b>31.274.677,26</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>36.336,42</b>	<b>36.336,42</b>
Stammkapital	36.336,42	36.336,42
davon eingezahlt	36.336,42	36.336,42
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>29.963.663,58</b>	<b>29.963.663,58</b>
gebundene	36.336,42	36.336,42
nicht gebundene	29.927.327,16	29.927.327,16
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>41.114,36</b>	<b>1.274.677,26</b>
davon Gewinnvortrag	0,00	1.246.764,99
<b>Rückstellungen</b>	<b>1.826.803,00</b>	<b>1.907.069,00</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>978.038,00</b>	<b>1.029.169,00</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>848.765,00</b>	<b>877.900,00</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>847.322,66</b>	<b>850.076,49</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</b>	<b>819.057,55</b>	<b>794.894,73</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b>	<b>28.265,11</b>	<b>55.181,76</b>
<b>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>	<b>17.917,10</b>	<b>20.002,85</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	17.917,10	20.002,85
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>235.867,58</b>	<b>213.858,47</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	235.867,58	213.858,47

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>126.412,80</b>	<b>62.563,90</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	126.412,80	62.563,90
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>467.125,18</b>	<b>553.651,27</b>
davon aus Steuern	160.261,77	132.485,05
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	97.929,15	103.848,26
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	438.860,07	498.469,51
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	28.265,11	55.181,76

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	10.079.378,58	10.848.167,25
sonstige betriebliche Erträge	278.378,72	151.703,15
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	9.958,34	63.333,33
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	47.810,00	12.379,00
übrige	220.610,38	75.990,82
Personalaufwand	-4.366.723,15	-4.697.514,43
Löhne	-2.045.843,61	-2.169.639,04
Gehälter	-1.364.392,92	-1.420.430,67
soziale Aufwendungen	-956.486,62	-1.107.444,72
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-31.808,51	-124.733,19
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-924.678,11	-982.711,53
Abschreibungen	-2.226.630,76	-2.226.723,41
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.226.630,76	-2.226.723,41
sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.737.948,00	-4.109.265,90
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>26.455,39</b>	<b>-33.633,34</b>
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	72.404,07	77.225,18
davon aus verbundenen Unternehmen	68.578,99	61.426,27
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.397,75	-4.268,55
davon betreffend verbundene Unternehmen	0,00	0,00
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>68.006,32</b>	<b>72.956,63</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-10.133,00	5.033,00
davon latente Steuern	-9.000,00	7.000,00
Ergebnis vor Steuern	94.461,71	39.323,29
<b>sonstige Steuern, soweit nicht unter den Posten 1 bis 19 enthalten</b>	<b>-43.214,35</b>	<b>-16.444,02</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>84.328,71</b>	<b>44.356,29</b>
<b>Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>	<b>0,00</b>	<b>1.246.764,99</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>41.114,36</b>	<b>27.912,27</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>41.114,36</b>	<b>1.274.677,26</b>

# Weissenböck Baustoffwerk Gesellschaft m.b.H., Neunkirchen

## Anhang für das Geschäftsjahr 2024

### Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024 wurde nach den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinn des § 221 UGB.

Die bisherige Form der Darstellung wurde auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bei Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten, die unter mehrere Posten der Bilanz fallen, wurde die Zugehörigkeit zu anderen Posten bei den entsprechenden Posten im Anhang angegeben.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden im vorliegenden Jahresabschluss beibehalten.

## Anlagevermögen

### Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände werden nur dann in der Bilanz angesetzt, wenn sie entgeltlich erworben wurden. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger und außerplanmäßiger Abschreibungen. Selbsterstellte immaterielle Vermögensgegenstände und geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden sofort als Aufwand erfasst.

**Außerplanmäßige Abschreibungen** werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

### Sachanlagen

Der **Wertansatz** von Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen. Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr aktiviert und voll abgeschrieben. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften wird für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vorgenommen. Selbst erstellte Anlagen werden zu Herstellungskosten auf Basis von Einzelkosten zuzüglich angemessener Material- und Fertigungsgemeinkosten aktiviert.

Die Ermittlung der **planmäßigen Abschreibungen** erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern:

Technische Anlagen und Maschinen	3 – 20 Jahre
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 – 10 Jahre
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	25 – 40 Jahre

**Außerplanmäßige Abschreibungen** werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

## Finanzanlagen

**Wertpapiere des Anlagevermögens** werden mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten und Börsenkurs am Bilanzstichtag bewertet. **Außerplanmäßige Abschreibungen** werden auch dann vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich nicht von Dauer sind.

## Zuschreibungen

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt höchstens auf den Nettowert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Im Geschäftsjahr wurde bei Wertpapieren keine Zuschreibung durchgeführt.

## Vorräte

Die Bewertung der **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** sowie der **Handelswaren** erfolgte zu durchschnittlichen Anschaffungskosten, zuzüglich anteiliger Anschaffungsnebenkosten. Die Bewertung der **fertigen Erzeugnisse und unfertigen Erzeugnisse** erfolgte zu Herstellungskosten, welche neben den Einzelkosten auch angemessene Teile der variablen und fixen Material- und Fertigungsgemeinkosten umfassen. Das Niederstwertprinzip wurde durch Beachtung der Wiederbeschaffungspreise sowie der Gängigkeit angemessen berücksichtigt.

## Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem **Nennwert** – abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen – bilanziert.

## Laufende und latente Ertragsteuern

Aktive latente Steuern werden für sämtliche temporäre Differenzen zwischen den Ansätzen der Vermögenswerte und Schulden im Jahresabschluss einerseits und in der Steuerbilanz andererseits angesetzt. Die Ermittlung der aktiven latenten Steuern erfolgt auf Basis des Körperschaftsteuersatzes von 23 %. Auf Verlustvorträge werden keine aktiven latenten Steuern angesetzt.

## Rückstellungen

Die **Rückstellungen für Abfertigungen** wurden, ebenso wie im Vorjahr, mittels der „Projected-Unit-Credit-Methode“ unter Verwendung des Tafelwerks „AVÖ 2018 – P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung, Arbeiter-Angestellte“ ermittelt. Für die Bewertung wurde ein Diskontierungssatz von 1,96 % (Vorjahr: Zinssatz 1,74 %) verwendet. Der zum 31.12.2024 verwendete Zinssatz entspricht, ebenso wie im Vorjahr, dem Zinssatz des von der deutschen Bundesbank veröffentlichten Durchrechnungszinssatzes der letzten 7 Jahre mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren. Als zusätzliche Annahmen liegen der Bewertung ein Gehaltstrend von 3,00 % (Vorjahr: 3,50 %) sowie eine Fluktuation von 1,00 % (Vorjahr: 0,50 %) zugrunde. Als Pensionsalter wurde das gesetzliche Pensionsalter unter Berücksichtigung der vorzeitigen Alterspension wegen langer Versicherungsdauer herangezogen. Als Pensionsalter wurde das gesetzliche Pensionsalter bzw ein bereits bekanntes früheres Austrittsdatum herangezogen.

In den **sonstigen Rückstellungen** werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Die Zinsaufwendungen betreffend Rückstellungen für Sozialkapital sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im Finanzergebnis erfasst.

## Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## **Währungsumrechnung**

Berichtswährung ist der Euro. Die Bewertung von in anderen Währungen denominierten Forderungen erfolgt zum niedrigeren Wert aus Anschaffungskurs und Devisengeldkurs am Bilanzstichtag. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem höheren Wert aus Entstehungskurs und Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet. Im Falle der Deckung durch Devisentermingeschäfte wird die Bewertung mit dem vereinbarten Terminkurs durchgeführt.

## **Erläuterungen zur Bilanz**

### **Anlagevermögen**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang) dargestellt.

### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben, wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Von den sonstigen Forderungen haben Forderungen in Höhe von EUR 33.771,92 (Vorjahr: TEUR 34) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden Pauschalwertberichtigungen von EUR 4.300,00 (Vorjahr: TEUR 3) gebildet.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 99.620,00 (Vorjahr: TEUR 1) und Forderungen aus Cash-Pooling (einschließlich Zinsen) in Höhe von EUR 2.521.299,60 (Vorjahr: TEUR 1.438).

Die sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände enthalten Erträge in Höhe von EUR 217.909,78 (Vorjahr: TEUR 113), die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Die Gesellschaft hat eine Rückdeckungsversicherung für Abfertigungsverpflichtungen abgeschlossen. Das in den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen aktivierte Deckungskapital beträgt EUR 33.771,92 (Vorjahr: TEUR 34).

## Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag in Höhe von EUR 134.000,00 wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz von Pauschalwertberichtigungen, Rückstellungen für Sozialkapital und Sachanlagevermögen in Höhe von TEUR 584 unter Anwendung des Steuersatzes von 23 % gebildet.

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	EUR
Stand am 1.1.2024 (aktive Steuerlatenz)	143.000,00
Erfolgswirksame Veränderung	-9.000,00
<b>Stand am 31.12.2024</b>	<b>134.000,00</b>

## Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube und Zeitausgleiche, Prämien, Rückstellung für Boni, ausstehende Eingangsrechnungen, Jahresabschlussprüfungskosten sowie Gewährleistungen und Garantien.

## Verbindlichkeiten

Von den Verbindlichkeiten haben sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 28.265,11 (Vorjahr: TEUR 55) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 126.412,80 (Vorjahr: TEUR 63).

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in der Höhe von EUR 259.613,34 (Vorjahr: TEUR 316) ausgewiesen, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

## **Verpflichtungen aus der Nutzung von Sachanlagen**

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen ergeben sich für das Geschäftsjahr 2025 Verpflichtungen in Höhe von EUR 104.712,03 (Vorjahr: TEUR 165). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten 5 Jahre beträgt EUR 167.256,04 (Vorjahr: TEUR 337).

## **Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

### **Sonstige betriebliche Erträge**

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind im Geschäftsjahr 2024 Erträge aus Verkäufen von gebrauchten Anlagen enthalten.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 3.737.948,00 (Vorjahr: TEUR 4.109) enthalten insbesondere Aufwendungen für Ausgangsfrachten in Höhe von EUR 1.615.378,37 (Vorjahr: TEUR 1.743), Instandhaltungsaufwendungen in Höhe von EUR 621.139,16 (Vorjahr: TEUR 935), Mieten in Höhe von EUR 289.387,52 (Vorjahr: TEUR 368), Werbe- und Repräsentationsaufwand in Höhe von EUR 134.251,69 (Vorjahr: TEUR 181) sowie Provisionen in Höhe von EUR 35.067,29 (Vorjahr: TEUR 42).

Die auf das Geschäftsjahr entfallenen Aufwendungen für den Abschlussprüfer KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft betragen TEUR 14.

### **Personalaufwand und Arbeitnehmer**

In den Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von EUR 31.808,51 (Vorjahr: TEUR 125) sind Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von EUR 35.187,02 (Vorjahr: TEUR 37) enthalten.

## Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer (in Köpfen)

	2024	2023
Arbeiter	45	50
Angestellte	21	22
	<b>66</b>	<b>72</b>

Zinserträge aus der Berechnung der Rückstellungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 3.818,00 (Vorjahr: TEUR 16) und Zinsaufwendungen in Höhe von EUR 1.286,00 (Vorjahr: TEUR 0) werden im Finanzergebnis ausgewiesen.

Von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs. 4 UGB wurde Gebrauch gemacht.

## Sonstige Angaben

### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die einen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Geschäftsjahr 2024 gehabt hätten.

### Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, den Bilanzgewinn in Höhe von EUR 41.114,36 auf neue Rechnung vorzutragen.

## Organe der Gesellschaft

Die Geschäftsführung setzte sich im Geschäftsjahr aus folgenden Personen zusammen:

### Geschäftsführer:

Mag. Martin Amstler, Ebreichsdorf  
Dipl.-Ing. (FH) Jakob Socher, MBA, Brannenburg

### Prokurist:

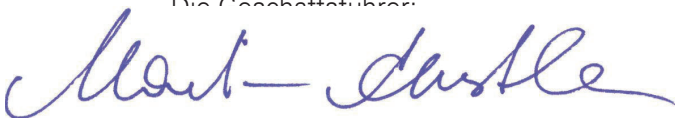
Dipl.-Kfm. Peter Damberger, Germering (bis zum 1.7.2024)  
Dipl.-Kfm. Rudolf Döbler, Vilshofen  
Dipl.-Kfm. Kai Jungheisel, München (ab 1.7.2024)

## Konzernabschluss

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis der Südbayerisches Portland-Zementwerk Gebr. Wiesböck & Co. GmbH, Rohrdorf, Deutschland, an. Der Konzernabschluss dieses Unternehmens gilt als befreiender Konzernabschluss i.S.d. § 245 UGB. Der Konzernabschluss wird in Deutschland im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Neunkirchen, am 25. März 2025

Die Geschäftsführer:



Martin Amstler  
26.03.2025 11:03:19 [UTC+1]

Mag. Martin Amstler



Jakob Socher  
26.03.2025 15:53:51 [UTC+1]

Dipl.-Ing. (FH) Jakob Socher, MBA

Anlage zum Anhang: Anlagenspiegel

# Weissenböck Baustoffwerk Gesell- schaft m.b.H., Neunkirchen

## Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				
	Stand am 1.1.2024	Zugänge	Umbu- chungen	Abgänge	Stand am 31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände:</b>					
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	200.613,64	0,00	0,00	25.137,46	175.476,18
<b>II. Sachanlagen:</b>					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund (hievon Grundwert EUR 12.294.147,12)	27.304.970,07	9.294,92	33.639,77	31.376,43	27.316.528,33
2. Technische Anlagen und Maschinen	11.719.620,18	12.533,24	3.011,97	136.758,87	11.598.406,52
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.962.295,62	193.349,44	0,00	303.708,54	3.851.936,52
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	160.343,95	84.934,18	-36.651,74	0,00	208.626,39
	<b>43.147.229,82</b>	<b>300.111,78</b>	<b>0,00</b>	<b>471.843,84</b>	<b>42.975.497,76</b>
<b>III. Finanzanlagen:</b>					
Beteiligungen	2.563,06	0,00	0,00	0,00	2.563,06
	<b>43.350.406,52</b>	<b>300.111,78</b>	<b>0,00</b>	<b>496.981,30</b>	<b>43.153.537,00</b>

Kumulierte Abschreibungen			Nettobuchwerte		
Stand am 1.1.2024	Zugänge	Abgänge	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2023
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>169.730,81</b>	<b>11.697,59</b>	<b>25.137,46</b>	<b>156.290,94</b>	<b>19.185,24</b>	<b>30.882,83</b>
4.977.186,42	784.559,70	31.307,19	5.730.438,93	21.586.089,40	22.327.783,65
8.821.835,83	1.086.086,47	136.758,87	9.771.163,43	1.827.243,09	2.897.784,35
2.797.675,17	344.287,00	303.688,05	2.838.274,12	1.013.662,40	1.164.620,45
0,00	0,00	0,00	0,00	208.626,39	160.343,95
<b>16.596.697,42</b>	<b>2.214.933,17</b>	<b>471.754,11</b>	<b>18.339.876,48</b>	<b>24.635.621,28</b>	<b>26.550.532,40</b>
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.563,06</b>	<b>2.563,06</b>
<b>16.766.428,23</b>	<b>2.226.630,76</b>	<b>496.891,57</b>	<b>18.496.167,42</b>	<b>24.657.369,58</b>	<b>26.583.978,29</b>